

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 16.

Donnerstag den 21. Jänner 1909.

(218) Präf. 170/9
12/8.

Konkursausschreibung.

Beim k. k. Bezirksgerichte in Radmannsdorf ist die Bezirksrichter- und Gerichtsvorsteherstelle mit den Bezügen der VIII. Rangklasse erledigt.

Bewerber um dieselbe oder bei einem anderen Gerichte freierwerbende Bezirksrichter- und Gerichtsvorsteherstelle, beziehungsweise um eine in Erledigung kommende Richterstelle haben ihre Gesuche unter Nachweisung der vorgezeichneten Erfordernisse, darunter auch die volle Kenntnis der slovenischen Sprache

bis 1. Februar 1909

beim k. k. Landesgerichts-Präsidium Laibach einzubringen.

K. k. Landesgerichts-Präsidium.

Laibach am 19. Jänner 1909.

(202) 3-3 Präf. 132
4 a/9

Richterstelle

Beim Bezirksgerichte Gottschee mit den Bezügen der IX. Rangklasse ist zu besetzen.

Gesuche um diese oder bei einem anderen Gerichte freierwerbende Richterstelle sind unter Nachweisung der vollen Kenntnis der deutschen und slovenischen Sprache

bis 4. Februar 1909

beim gefertigten Präsidium einzubringen.

K. k. Kreisgerichts-Präsidium Rudolfswert,

am 18. Jänner 1909.

(208) 3-2 Präf. 133
6/9.

Kanzleihilfsstelle.

Beim k. k. Kreisgerichte Rudolfswert ist eine Kanzleihilfsstelle mit dem Taggelde von 2 K 50 h zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle haben unter Nachweisung der vollkommenen Kenntnis beider Landessprachen in Wort und Schrift ihre vorchriftsmäßig belegten Gesuche

bis 6. Februar 1909

beim k. k. Kreisgerichts-Präsidium Rudolfswert einzubringen.

K. k. Kreisgerichts-Präsidium Rudolfswert,
am 18. Jänner 1909.

(203) A 103/8
25.

Oklic,

s katerim se sklicujejo sodišču neznani dediči.

C. kr. okrajno sodišče v Logatcu naznanja, da je umrl dne 28. septembra 1908 Andrej Rupnik, bivši posestnik v Hotederšici, sin Jurja in Urše Rupnik roj. Albrecht, doma iz Potoka, ne zapustivši nikake naredbe poslednje volje.

Ker je temu sodišču neznano, ali in katerim osebam gre do njegove zapuščine kaka dedinska pravica, se pozivljajo vsi tisti, kateri nameravajo iz kateregakoli pravnega naslova zahtevati zapuščino za se, da naj napovedo svojo dedinsko pravico v enem letu od spodaj imenovanega dne pri podpisnem sodišču in se zglase izkazavši svojo pravico za dediče, ker hi se sicer zapuščina, kateri se je med tem postavil za skrbnika gospod Janez Šemrov, posestnik iz Hotederšice, obravnavala z onimi, ki se zglase za dediče in izkažejo naslov svoje dedinske pravice, ter se jim prisodila, dočim bi zasogla nenastopljene del zapuščine, ali če bi se nikdo ne zglasil za dediča, celo zapuščino država kot brezdedično.

C. kr. okrajno sodišče v Logatcu, odd. I., dne 9. januarja 1909.

(215) C 15/9
1.

Edikt.

Wider Jakob und Thomas Zagar von Altvinkel Nr. 9, deren Aufenthalt unbekannt ist, wurde bei dem k. k. Bezirksgerichte in Gottschee von Johann und Karolina Schagar, Besitzer in Alben, durch Dr. Moriz Karnitschnig in Gottschee wegen Zahlungserkennung und Löschungsgestattung eine Klage angebracht. Auf Grund der Klage wurde

die Tagfagung zur mündlichen Verhandlung auf

den 27. Jänner 1909,

vormittag 9 Uhr, bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 3, anberaumt.

Zur Wahrung der Rechte des Jakob und Thomas Zagar wird Herr Anton Zonta, k. k. Oberoffizial i. P. in Gottschee, zum Kurator bestellt. Dieser Kurator wird die Beklagten in der bezeichneten Rechtsache auf deren Gefahr und Kosten so lange vertreten, bis diese entweder sich bei Gerichte melden oder einen Bevollmächtigten namhaft machen.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, Abt. II., am 16. Jänner 1909.

(217) S. 1/9

Konkurs-Edikt.

Das k. k. Kreisgericht Rudolfswert hat die Eröffnung des (kaufmännischen) Konkurses über das Vermögen des Franz Ravenegg, Inhabers der protokollierten Firma k. ainer Handelsbienenstand Baron Kotschütz zu Weizelburg und der als Zweigabteilung derselben betriebenen Hausgerätemanufaktur Baron Kotschütz bewilligt.

Der k. k. Landesgerichtsrat Jakob Zarc in Weizelburg wird zum Konkurskommissär, Herr Karl Pleweis, k. k. Notar in Weizelburg, zum einstweiligen Masseverwalter bestellt.

Die Gläubiger werden aufgefordert, bei der

auf den 1. Februar 1909,

vormittags 9 Uhr, bei dem k. k. Bezirksgerichte Weizelburg anberaumten Tagfagung unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder die Ernennung eines anderen Masseverwalters und dessen Stellvertreters ihre Vorschläge zu erstatten und den Gläubigerausschuß zu wählen.

Ferner werden alle, die einen Anspruch als Konkursgläubiger erheben

wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte,

bis 22. Februar 1909

bei diesem Gerichte oder bei dem k. k. Bezirksgerichte Weizelburg nach Vorschrift der Konkursordnung zur Anmeldung und bei der

auf den 18. März 1909,

vormittags 9 Uhr, ebendort anberaumten Liquidierungstagsfagung zur Liquidierung und Rangbestimmung zu bringen. Gläubiger, welche die Anmeldefrist veräumen, haben die durch neue Einberufung der Gläubigerschaft und Prüfung der nachträglichen Anmeldung sowohl den einzelnen Gläubigern als der Masse verursachten Kosten zu tragen und bleiben von den auf Grund eines förmlichen Verteilungsentwurfes bereits stattgehabten Verteilungen ausgeschlossen.

Die bei der Liquidierungstagsfagung erscheinenden angemeldeten Gläubiger sind berechtigt, durch freie Wahl an Stelle des Masseverwalters, dessen Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubigerausschusses, die bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgültig zu berufen.

Die Liquidierungstagsfagung wird zugleich als Vergleichstagsfagung bestimmt.

Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Konkursverfahrens werden durch das Amtsblatt der «Laibacher Zeitung» erfolgen.

Gläubiger, die nicht in Weizelburg oder in dessen Nähe wohnen, haben in der Anmeldung einen daselbst wohnhaften Bevollmächtigten zum Empfange der Zustellung zu benennen, widrigenfalls auf Antrag des Konkurskommissärs für sie auf ihre Gefahr und Kosten ein Zustellungsbevollmächtigter bestellt werden würde.

K. k. Kreisgericht Rudolfswert, Abt. I., am 18. Jänner 1909.

Anzeigebblatt.

Elegante Wohnung

bestehend aus vier Zimmern, Veranda, Zugehör und Gartenanteil, ist in einer Villa zum Februartermin **zu vergeben.**

Wo? sagt die Administration dieser Zeitung.

(222) 1

WOHNUNG

bestehend aus drei Zimmern, Badezimmer und Zugehör, ist zum Februartermin bei **Joh. Buggenig, Rudolfsbahnstraße Nr. 5, zu vermieten.**

(225) 3-1

Papier-Grosshandlung

engagiert in allen Orten behufs Verkaufes eines **Bedarfsartikels Vertreter** gegen hohe Provision und Fixum. Offerte an **Rotter, Budapest, V., Honvédgasse 4.**

(223) 1

Die Weltgeschichte für den Gebildeten für Schule und Haus

Soeben erschien der bisher noch fehlende III. Band von

Georg Webers Lehr- und handbuch der Weltgeschichte

21. Auflage. Vollständig neu bearbeitet von Professor Dr. Alfred Baldamus

Vier Bände, gr. 8°. Jeder in sich abgeschlossen und einzeln käuflich
Preis jeden Bandes M. 6.—. In Leinen geb. M. 7.—. In halblein geb. M. 8.25

Ein Registerbändchen über sämtliche vier Bände befindet sich im Druck und erscheint so bald als möglich

Band I: Altertum, bearbeitet von Professor Dr. Ernst Schwabe
Band II: Mittelalter. Bd. III: Neuzeit, bearb. v. Prof. Dr. A. Baldamus
Band IV: Neueste Zeit, bearbeitet von Professor Fr. Moltenhauer

Eine ausführliche Ankündigung steht zu Diensten

Zu beziehen durch: Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg Buchhandlung in Laibach, Kongressplatz Nr. 7.

Soeben erschienen: (49/7) 4-4

Ziehrer, Liebeswalzer

Operette in 3 Akten

Klavier-Auszug zu 2 Händen mit unterlegtem Text zum Preise von K 6.—

(nach auswärts 42 Heller mehr.)

Vorrätig in der Musikalienhandlung

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Laibach, Kongressplatz.

Violinen Instrumente
 Violinen, Bratschen, Celli, erstklass. Instrumente nach alten Meistermodellen, Mandolinen, Gitarren, und Zithern aller Systeme in allen Preislagen. Lieferung geg. bequeme Monatsraten
 Illustr. Katalog 70 umsonst u. portofr.
Bial & Freund, Wien VI
 Mariahilferstraße 95, Tel. 7198

(1780) 52-8

Akad. Porträt-Zeichner, Wappen-, Schilder- und Schriftenmaler

B. Grosser

Laibach, Schellenburggasse 6 neben dem Hauptpostgebäude.

(5117) 15-10

Gelddarlehen

für Personen jeden Standes (auch Damen) ohne Bürgen (Abzahlung 4 K monatlich), auch Hypothekendarlehen, bes. rasch **J. Schönfeld, Budapest VII., Arena-ut. 66.** (Retourmarke.) (24) 10-10

Vorzüge von „**Santa Elena**“ **Jamaika-Rum:**

Feinheit (4913) 10-9 zartes Aroma ausgezeichnete Qualität.

Inspektoren

der Assekuranzbranche (Lebensversicherung), der deutschen und slowenischen Sprache mächtig, welche in Krain gute Beziehungen haben und in jeder Hinsicht vertrauenswürdig sind, werden von einer **altrenommierten Lebensversicherungsgesellschaft mit fixen Bezügen sofort aufgenommen.** Offerte müssen mit Aufgabe von Referenzen unter «Assekuranz» an die Admin. d. Ztg. gerichtet werden. (1139) 52-45

Dampfmühle sucht

Vertreter

für Kärnten, Krain, eventuell größeren Rayon.

Offerte unter „1909“ an die Administration dieser Zeitung. (197) 2-1

Heute abends Ziehung! (19) 10-10

Jubiläums-Lose für den Witwen- und Waisenfond der „Eintracht“
 2200 Treffer 1 Krone 2200 Treffer
Haupttreffer 25.000 Kronen wert.

In allen k. k. Tabak Trafiken, Lotto-Kollekturen, Postämtern, Wechselstuben usw.

Soeben erschienen: (4949) 8-8

Wiener Tanz-Album

Der Wiener im Salon.

XXXIII. Jahrgang zum Preise von K 2- (nach auswärts 20 h mehr).

Dieses Tanzalbum, welches sich alljährlich grosser Beliebtheit erfreut, bringt heuer wieder Tänze von Heilmesberger, Drescher, Rella und anderen beliebten Komponisten.

Stets vorrätig in der Musikalienhandlung

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
 Laibach, Kongressplatz.

Soeben erschien in vierter vermehrter Auflage:

Slovenisch-Deutsches Hand-Wörterbuch

von

Anton Janežič

bearbeitet von (4326) 49

Franz Hubad

Halbfranz gebunden: K 7-20.

Zu beziehen von

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung in Laibach, Kongressplatz 2.

Villa in Laibach zu kaufen gesucht.

Nähe der Bleiweisstrasse erwünscht.

Anbote übernimmt unter „A. B.“ aus Gefälligkeit die Administration dieser Zeitung. (220) 3-1

Lehrjunge

wünscht in einer größeren Gemischtwarenhandlung unterzukommen.

Auskunft erteilt die Administration dieser Zeitung. (221) 3-1

Gegründet 1842.
Wappen-, Schriften- und Schildermaler Brüder Eberl
 Laibach
 Miklošičstraße Nr. 6
 Ballhausgasse Nr. 6.
 Telephon 154. (3624) 116

Gelddarlehen

in jeder Höhe für jedermann zu 4 bis 6 % geg. Schuldschein mit od. ohne Bürgen, tilgbar in monatl. Raten von 1 bis 10 Jahren. Ohne Vermittlungsgebühr. **Darlehen auf Realitäten**, zu 3 1/2 % auf 30 bis 60 Jahre; höchste Belehnung. Größere Finanzierungen. Rasche und diskrete Abwicklung besorgt: **Administration des Börsen-Courier, Budapest VIII., Josefsring 33.** Rückporto erwünscht. (171) 6-2

Kurse für

Damen und Mädchen

in ästhetisch-hygienischer Gymnastik nach amerik. System (ohne Anwendung von Geräten und Apparaten).

Das System beruht auf gymnastischen Freiübungen, welche die Muskeln stärken, den Körper geschmeidiger und widerstandsfähiger gestalten, richtige Atmung, gute Haltung und elastischen Gang erzielen. (216) 3-1

Preise in Kursen zu je 4 Damen (bezw. Mädchen):

bei wöchentlich 2 Stunden monatlich per Person K 8-
 » 3 » » » » » » » » 10-

Anmeldungen täglich von 2 bis 3 Uhr Alter Markt Nr. 9, II. Stock

Elisabeth Trenz

in München ausgebildete, behördl. genehm. Gymnastiklehrerin.

Moll's Seidlitz Pulver.

Nur echt, wenn jede Schachtel und jedes Pulver A. Moll's Schutzmarke und Unterschrift trägt.

Moll's Seidlitz-Pulver sind für Magenleidende ein unübertreffliches Mittel, von einer den Magen kräftigenden und die Verdauungstätigkeit steigernden Wirkung und als milde auflösendes Mittel bei Stuhlverstopfung allen drastischen Purgativs, Pillen, Bitterwässern etc. vorzuziehen. — Preis der Originalschachtel K 2-.. Palsifikate werden gerichtlich verfolgt.

Moll's Franzbrantwein u. Salz.

Nur echt, wenn jede Flasche A. Moll's Schutzmarke trägt und mit Bleiplombe verschlossen ist.

Moll's Franzbrantwein und Salz ist ein namentlich als schmerzstillende Einreibung bei Gliederreissen und den anderen Folgen von Erkältungen bestbekanntes Volksmittel von muskel- und nervenkräftigender Wirkung.

Preis der plomb. Original-Flasche K 1-90. Hauptversand durch Apotheker A. Moll, k. u. k. Hoflieferant, Wien, I., Tuchlauben 9.

In den Depots der Provinz verlange man ausdrücklich A. Moll's Präparate. — Depots in Laibach: M. Leustek, Apotheker; Stein: J. Močnik, Apotheker; Rudolfswert, J. Bergmann, Apotheker.



Was hat jeder Dienstgeber und Dienstnehmer von der Privatbeamtenversicherung unbedingt zu wissen

Gemeinverständliche Zusammenstellung in Frage und Antwort von **Dr. Hubert Korkisch**

3. Auflage. Preis 1 K.

Zu beziehen von **Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**
 Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in Laibach
 Kongressplatz Nr. 2. (103) 6-5